

An **Interessierte**

Von **Paul M. Schröder** (Verfasser)  
eMail [institut-arbeit-jugend@t-online.de](mailto:institut-arbeit-jugend@t-online.de)  
Seiten **4** (1 Text- und 3 Tabellenseiten)  
Datum **27. Oktober 2015** (...sgb2-egt-hb-bhv-jan-sep-2015.pdf)

**Hinweis:** Weitere BIAJ-Veröffentlichungen zum Thema  
Finanzierung Hartz IV (SGB II) finden Sie hier:  
<http://biaj.de/component/labels/finanzierung-sgb-ii.html>

[www.biaj.de](http://www.biaj.de)

### **BIAJ-Kurzmitteilung**

#### **SGB II-Eingliederungstitel 2015: Jobcenter Bremen und Bremerhaven in den ersten drei Quartalen**

Von Januar bis September 2015 wurden von den beiden bremischen Jobcentern insgesamt **39,7 Millionen Euro** für „Leistungen zur Eingliederung nach dem SGB II“ (Hartz IV) ausgegeben, **4,5 Millionen Euro mehr** als in den ersten drei Quartalen des Vorjahres. (vgl. Seite 4, dort auf 1.000 Euro gerundet)

Vom **Jobcenter Bremen Stadt** (vgl. Seite 2) wurden von Januar bis September 2015 insgesamt **30,5 Millionen Euro** für „Leistungen zur Eingliederung nach dem SGB II“ ausgegeben, **2,3 Millionen Euro mehr** als in den ersten drei Quartalen 2014. Gemessen an den dem Jobcenter Bremen Stadt für diese Ausgaben in 2015 zugeteilten Bundesmitteln in Höhe von insgesamt **46,9 Millionen Euro<sup>1</sup>** wurden vom Jobcenter Bremen Stadt in den ersten drei Quartalen 2015 (75 Prozent des Haushaltsjahres) **65,1 Prozent** für „SGB II-Eingliederungsleistungen“ ausgegeben.<sup>2</sup>

Vom **Jobcenter Bremerhaven** (vgl. Seite 3) wurden von Januar bis September 2015 insgesamt **9,2 Millionen Euro** für „Leistungen zur Eingliederung nach dem SGB II“ ausgegeben, **2,2 Millionen Euro mehr** als in den ersten drei Quartalen 2014. Gemessen an den dem Jobcenter Bremerhaven für diese Ausgaben in 2015 zugeteilten Bundesmitteln in Höhe von insgesamt **14,2 Millionen Euro<sup>3</sup>** wurden vom Jobcenter Bremerhaven in den ersten drei Quartalen 2015 **65,0 Prozent** für „SGB II-Eingliederungsleistungen“ ausgegeben.<sup>2</sup>

Den **Tabellen auf den Seiten 2 bis 4** ist zu entnehmen, für welche „Leistungen zur Eingliederung nach dem SGB II“ in den ersten drei Quartalen 2014 und 2015 von den bremischen Jobcentern wie viel ausgegeben wurde.<sup>4</sup> **Zum Beispiel:**

Vom **Jobcenter Bremen Stadt** (Seite 2) wurden in den ersten neun Monaten des laufenden Haushaltsjahres 2015 von den geleisteten Ausgaben für „Leistungen zur Eingliederung nach dem SGB II“ z.B. **12,2 Millionen Euro** (40,0 Prozent) für die „Förderung der beruflichen Weiterbildung“ ausgegeben. Für „Beschäftigung schaffende Maßnahmen“ wurden nur noch **7,4 Millionen Euro** (24,3 Prozent) ausgegeben, **1,3 Millionen Euro weniger** als in den ersten neun Monaten des Vorjahres 2014.

Vom **Jobcenter Bremerhaven** (Seite 3) wurden im entsprechenden Zeitraum z.B. **2,1 Millionen Euro** (22,7 Prozent) für die „Förderung der beruflichen Weiterbildung“ ausgegeben. Für „Beschäftigung schaffende Maßnahmen“ wurden **2,7 Millionen Euro** (29,5 Prozent) ausgegeben. ■ >>>

<sup>1</sup> die 46,9 Millionen Euro bzw. die auf 1.000 Euro gerundeten 46,877 Millionen Euro setzen sich rechnerisch wie folgt zusammen: Zuteilung (einschließlich der Ausgabereste) von 46,039 Millionen Euro für „Leistungen zur Eingliederung nach dem SGB II“ ohne Mittel für die Ausfinanzierung der „Beschäftigungszuschüsse“ (BEZ: § 16e SGB II alt) und 0,838 Millionen Euro für die Ausfinanzierung von BEZ in 2015.

<sup>2</sup> Der aktuelle Stand der Umschichtungen und Mittelsperren für Mehrausgaben bei den „Verwaltungskosten“ (Bundesanteil) ist dem Verfasser nicht bekannt.

<sup>3</sup> die dem Jobcenter Bremerhaven zugeteilten 14,2 Millionen Euro bzw. die auf 1.000 Euro gerundeten 14,177 Millionen Euro wurden für „Leistungen zur Eingliederung nach dem SGB II“ zugeteilt. Anders als in der Bremen Stadt, sind in Bremerhaven keine „Beschäftigungszuschüsse“ auszufinanzieren.

<sup>4</sup> Die Daten für das Land Bremen (Seite 4) weichen sehr geringfügig von der Summe der Ausgaben für die beiden bremischen Jobcenter (Seite 2 und 3) ab. Nach Auskunft der Bundesagentur für Arbeit sind dafür Buchungen ursächlich, die nicht eindeutig einem der beiden Jobcenter zugeordnet werden können.

## Ausgaben für Leistungen zur Eingliederung nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch: Jobcenter Bremen Stadt

Berichtsmonate: Januar bis September 2014 und Januar bis September 2015

in 1.000 Euro und Anteil an den geleisteten Ausgaben in Prozent (Datenstand: 05.10.2015)

	HB Stadt JC gE 01-09/14		HB Stadt JC gE 01-09/15		Differenz 01-09/15 - 01-09/14
<b>Leistungen zur Eingliederung in Arbeit nach dem SGB II</b>	<b>28.190</b>		<b>30.499</b>		<b>+2.309</b>
Einnahmen aus dem Forderungseinzug (Altfälle)	-49		-57		-8
<b>Geleistete Ausgaben</b>	<b>28.239</b>	<b>100%</b>	<b>30.556</b>	<b>100%</b>	<b>+2.317</b>
<b>I. Integrationsorientierte Instrumente</b>	<b>16.434</b>	<b>58,2%</b>	<b>19.698</b>	<b>64,5%</b>	<b>+3.264</b>
1. Förderung der beruflichen Weiterbildung (FbW)	10.961	38,8%	12.222	40,0%	+1.261
2. Eingliederungszuschüsse (EGZ)	722	2,6%	1.128	3,7%	+405
3. Zuschüsse zum Arbeitsentgelt bei der beruflichen Weiterbildung Beschäftigter	0	0,0%	0	0,0%	-0
4. Aktivierung und berufliche Eingliederung - MAbE (Ermessen)	3.324	11,8%	4.737	15,5%	+1.413
5. Nachträglicher Erwerb des Hauptschulabschlusses	0	0,0%	0	0,0%	-0
6. Förderung aus dem Vermittlungsbudget	1.057	3,7%	1.253	4,1%	+197
7. Reisekosten - MDK und Weegeunfähigkeitsbescheinigung	0	0,0%	0	0,0%	-0
8. Einstiegsgeld	232	0,8%	233	0,8%	+1
9. Eingliederung von Selbständigen	156	0,6%	119	0,4%	-37
10. Freie Förderung	-19	-0,1%	6	0,0%	+25
11. Weggefallene Instrumente	0	0,0%	0	0,0%	0
<b>II. Beschäftigung schaffende Maßnahmen</b>	<b>8.676</b>	<b>30,7%</b>	<b>7.414</b>	<b>24,3%</b>	<b>-1.263</b>
1. Zuschüsse zur Schaffung von Arbeitsgelegenheiten (AGH)	5.900	20,9%	4.864	15,9%	-1.036
a) Mehraufwandsvariante	5.900	20,9%	4.864	15,9%	-1.036
b) Entgeltvariante (Ausfinanzierung)	0	0,0%	0	0,0%	0
2. Förderung von Arbeitsverhältnissen (FAV)	2.214	7,8%	2.051	6,7%	-163
3. Befristeter Beschäftigungszuschuss (BEZ) (Ausfinanzierung)	0	0,0%	0	0,0%	0
4. Unbefristeter Beschäftigungszuschuss (BEZ) (Ausfinanzierung)	562	2,0%	499	1,6%	-63
<b>III. Spezielle Maßnahmen für Jüngere</b>	<b>1.870</b>	<b>6,6%</b>	<b>2.111</b>	<b>6,9%</b>	<b>+240</b>
1. Förderung der Berufsausbildung benachteiligter Auszubildender	1.734	6,1%	1.975	6,5%	+241
a) Berufsausbildung in außerbetrieblichen Einrichtungen (BaE)	1.678	5,9%	1.914	6,3%	+236
b) Ausbildungsbegleitende Hilfen (abH)	56	0,2%	61	0,2%	+5
c) Weggefallene Instrumente	0	0,0%	0	0,0%	0
2. Einstiegsqualifizierung (EQ)	137	0,5%	132	0,4%	-4
3. Assistierte Ausbildung (AsA)	0	0,0%	3	0,0%	+3
4. Weggefallene Instrumente	0	0,0%	0	0,0%	0
<b>IV. Teilhabeleist. „berufliche Rehabilitation“ und Förderung Schwerbehinderter</b>	<b>1.219</b>	<b>4,3%</b>	<b>1.325</b>	<b>4,3%</b>	<b>+106</b>
1. Pflichtleistungen zur beruflichen Rehabilitation	821	2,9%	747	2,4%	-74
a) Erstattungen Leistungen zur Rehabilitation an öffentlich-rechtliche Träger	0	0,0%	0	0,0%	0
b) Teilnahmekosten für Maßnahmen zur Teilhabe	821	2,9%	747	2,4%	-74
c) Erstattung von SV-Beiträgen an Einrichtungen für behinderte Menschen	0	0,0%	0	0,0%	0
2. Ermessensleistungen zur beruflichen Rehabilitation	399	1,4%	579	1,9%	+180
a) Vermittlungsunterstützende Leistungen	2	0,0%	7	0,0%	+4
b) Maßnahmekosten Förderung der beruflichen Weiterbildung (Reha-FbW)	136	0,5%	151	0,5%	+15
c) Zuschüsse an Arbeitgeber für Maßnahmen zur Förderung der Teilhabe	6	0,0%	5	0,0%	-1
d) Zuschüsse zur Förderung der Eingliederung schwerbehinderter Menschen	255	0,9%	417	1,4%	+161
e) Förderung der Berufsausbildung benachteiligter behinderter Auszubildender	0	0,0%	0	0,0%	0
<b>V. Weitere Förderleistungen</b>	<b>39</b>	<b>0,1%</b>	<b>8</b>	<b>0,0%</b>	<b>-31</b>
1. Leistungen nach dem Altersteilzeitgesetz (AtG)	0	0,0%	0	0,0%	0
2. Reisekosten - allgemeine Meldepflicht	7	0,0%	8	0,0%	+1
3. Weggefallene Instrumente	31	0,1%	0	0,0%	-31

Quelle: Bundesagentur für Arbeit, Controlling und Finanzen; eigene Berechnungen (BIAJ.de)

Bremer Institut für Arbeitsmarktforschung und Jugendberufshilfe (BIAJ.de)

Seite 2 von 4

2015-10-27\_sgb2-egt-hb-bhv-jan-sep-2015

**Ausgaben für Leistungen zur Eingliederung nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch: Jobcenter Bremerhaven Stadt**

Berichtsmonate: Januar bis September 2014 und Januar bis September 2015

in 1.000 Euro und Anteil an den geleisteten Ausgaben in Prozent (Datenstand: 05.10.2015)

	BHV JC gE 01-09/14		BHV JC gE 01-09/15		Differenz 01-09/15 - 01-09/14
<b>Leistungen zur Eingliederung in Arbeit nach dem SGB II</b>	<b>7.052</b>		<b>9.210</b>		<b>+2.158</b>
Einnahmen aus dem Forderungseinzug (Altfälle)	-2		-1		+1
<b>Geleistete Ausgaben</b>	<b>7.054</b>	<b>100%</b>	<b>9.211</b>	<b>100%</b>	<b>+2.157</b>
<b>I. Integrationsorientierte Instrumente</b>	<b>3.964</b>	<b>56,2%</b>	<b>5.224</b>	<b>56,7%</b>	<b>+1.260</b>
1. Förderung der beruflichen Weiterbildung (FbW)	1.825	25,9%	2.091	22,7%	+266
2. Eingliederungszuschüsse (EGZ)	251	3,6%	252	2,7%	+0
3. Zuschüsse zum Arbeitsentgelt bei der beruflichen Weiterbildung Beschäftigter	0	0,0%	0	0,0%	0
4. Aktivierung und berufliche Eingliederung - MAbE (Ermessen)	1.336	18,9%	2.308	25,1%	+972
5. Nachträglicher Erwerb des Hauptschulabschlusses	0	0,0%	0	0,0%	0
6. Förderung aus dem Vermittlungsbudget	304	4,3%	299	3,2%	-5
7. Reisekosten - MDK und Weegefähigkeitsbescheinigung	0	0,0%	0	0,0%	-0
8. Einstiegsgeld	145	2,1%	147	1,6%	+2
9. Eingliederung von Selbständigen	38	0,5%	41	0,4%	+3
10. Freie Förderung	65	0,9%	85	0,9%	+20
11. Weggefallene Instrumente	0	0,0%	0	0,0%	0
<b>II. Beschäftigung schaffende Maßnahmen</b>	<b>2.006</b>	<b>28,4%</b>	<b>2.714</b>	<b>29,5%</b>	<b>+708</b>
1. Zuschüsse zur Schaffung von Arbeitsgelegenheiten (AGH)	1.265	17,9%	1.710	18,6%	+445
a) Mehraufwandsvariante	1.265	17,9%	1.710	18,6%	+445
b) Entgeltvariante (Ausfinanzierung)	0	0,0%	0	0,0%	0
2. Förderung von Arbeitsverhältnissen (FAV)	741	10,5%	1.004	10,9%	+263
3. Befristeter Beschäftigungszuschuss (BEZ) (Ausfinanzierung)	0	0,0%	0	0,0%	0
4. Unbefristeter Beschäftigungszuschuss (BEZ) (Ausfinanzierung)	0	0,0%	0	0,0%	0
<b>III. Spezielle Maßnahmen für Jüngere</b>	<b>598</b>	<b>8,5%</b>	<b>558</b>	<b>6,1%</b>	<b>-39</b>
1. Förderung der Berufsausbildung benachteiligter Auszubildender	537	7,6%	514	5,6%	-24
a) Berufsausbildung in außerbetrieblichen Einrichtungen (BaE)	459	6,5%	429	4,7%	-30
b) Ausbildungsbegleitende Hilfen (abH)	78	1,1%	85	0,9%	+7
c) Weggefallene Instrumente	0	0,0%	0	0,0%	0
2. Einstiegsqualifizierung (EQ)	60	0,9%	42	0,5%	-18
3. Assistierte Ausbildung (AsA)	0	0,0%	3	0,0%	+3
4. Weggefallene Instrumente	0	0,0%	0	0,0%	0
<b>IV. Teilhabeleist. „berufliche Rehabilitation“ und Förderung Schwerbehinderter</b>	<b>486</b>	<b>6,9%</b>	<b>714</b>	<b>7,8%</b>	<b>+228</b>
1. Pflichtleistungen zur beruflichen Rehabilitation	354	5,0%	425	4,6%	+71
a) Erstattungen Leistungen zur Rehabilitation an öffentlich-rechtliche Träger	0	0,0%	0	0,0%	0
b) Teilnahmekosten für Maßnahmen zur Teilhabe	354	5,0%	425	4,6%	+71
c) Erstattung von SV-Beiträgen an Einrichtungen für behinderte Menschen	0	0,0%	0	0,0%	0
2. Ermessensleistungen zur beruflichen Rehabilitation	132	1,9%	289	3,1%	+157
a) Vermittlungsunterstützende Leistungen	5	0,1%	3	0,0%	-2
b) Maßnahmekosten Förderung der beruflichen Weiterbildung (Reha-FbW)	36	0,5%	54	0,6%	+18
c) Zuschüsse an Arbeitgeber für Maßnahmen zur Förderung der Teilhabe	25	0,4%	14	0,2%	-11
d) Zuschüsse zur Förderung der Eingliederung schwerbehinderter Menschen	65	0,9%	218	2,4%	+153
e) Förderung der Berufsausbildung benachteiligter behinderter Auszubildender	0	0,0%	0	0,0%	0
<b>V. Weitere Förderleistungen</b>	<b>0</b>	<b>0,0%</b>	<b>0</b>	<b>0,0%</b>	<b>-0</b>
1. Leistungen nach dem Altersteilzeitgesetz (AtG)	0	0,0%	0	0,0%	0
2. Reisekosten - allgemeine Meldepflicht	0	0,0%	0	0,0%	-0
3. Weggefallene Instrumente	0	0,0%	0	0,0%	0

Quelle: Bundesagentur für Arbeit, Controlling und Finanzen; eigene Berechnungen (BIAJ.de)

Bremer Institut für Arbeitsmarktforschung und Jugendberufshilfe (BIAJ.de)

Seite 3 von 4

2015-10-27\_sgb2-egt-hb-bhv-jan-sep-2015

## Ausgaben für Leistungen zur Eingliederung nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch: Land Bremen (zwei Jobcenter)

Berichtsmonate: Januar bis September 2014 und Januar bis September 2015

in 1.000 Euro und Anteil an den geleisteten Ausgaben in Prozent (Datenstand: 05.10.2015)

	HB Land JC gE 01-09/14		HB Land JC gE 01-09/15		Differenz 01-09/15 - 01-09/14
<b>Leistungen zur Eingliederung in Arbeit nach dem SGB II</b>	<b>35.234</b>		<b>39.701</b>		<b>+4.468</b>
Einnahmen aus dem Forderungseinzug (Altfälle)	-51		-58		-7
<b>Geleistete Ausgaben</b>	<b>35.284</b>	<b>100%</b>	<b>39.759</b>	<b>100%</b>	<b>+4.475</b>
<b>I. Integrationsorientierte Instrumente</b>	<b>20.389</b>	<b>57,8%</b>	<b>24.914</b>	<b>62,7%</b>	<b>+4.525</b>
1. Förderung der beruflichen Weiterbildung (FbW)	12.786	36,2%	14.314	36,0%	+1.528
2. Eingliederungszuschüsse (EGZ)	974	2,8%	1.380	3,5%	+406
3. Zuschüsse zum Arbeitsentgelt bei der beruflichen Weiterbildung Beschäftigter	0	0,0%	0	0,0%	-0
4. Aktivierung und berufliche Eingliederung - MAbE (Ermessen)	4.660	13,2%	7.045	17,7%	+2.385
5. Nachträglicher Erwerb des Hauptschulabschlusses	0	0,0%	0	0,0%	-0
6. Förderung aus dem Vermittlungsbudget	1.360	3,9%	1.552	3,9%	+192
7. Reisekosten - MDK und Weegeunfähigkeitsbescheinigung	0	0,0%	0	0,0%	-0
8. Einstiegsgeld	376	1,1%	380	1,0%	+4
9. Eingliederung von Selbständigen	193	0,5%	159	0,4%	-34
10. Freie Förderung	39	0,1%	85	0,2%	+46
11. Weggefallene Instrumente	0	0,0%	0	0,0%	0
<b>II. Beschäftigung schaffende Maßnahmen</b>	<b>10.683</b>	<b>30,3%</b>	<b>10.128</b>	<b>25,5%</b>	<b>-555</b>
1. Zuschüsse zur Schaffung von Arbeitsgelegenheiten (AGH)	7.165	20,3%	6.574	16,5%	-591
a) Mehraufwandsvariante	7.165	20,3%	6.574	16,5%	-591
b) Entgeltvariante (Ausfinanzierung)	0	0,0%	0	0,0%	0
2. Förderung von Arbeitsverhältnissen (FAV)	2.955	8,4%	3.055	7,7%	+100
3. Befristeter Beschäftigungszuschuss (BEZ) (Ausfinanzierung)	0	0,0%	0	0,0%	0
4. Unbefristeter Beschäftigungszuschuss (BEZ) (Ausfinanzierung)	562	1,6%	499	1,3%	-63
<b>III. Spezielle Maßnahmen für Jüngere</b>	<b>2.468</b>	<b>7,0%</b>	<b>2.669</b>	<b>6,7%</b>	<b>+201</b>
1. Förderung der Berufsausbildung benachteiligter Auszubildender	2.271	6,4%	2.489	6,3%	+218
a) Berufsausbildung in außerbetrieblichen Einrichtungen (BaE)	2.137	6,1%	2.343	5,9%	+206
b) Ausbildungsbegleitende Hilfen (abH)	134	0,4%	146	0,4%	+12
c) Weggefallene Instrumente	0	0,0%	0	0,0%	0
2. Einstiegsqualifizierung (EQ)	197	0,6%	174	0,4%	-23
3. Assistierte Ausbildung (AsA)	0	0,0%	6	0,0%	+6
4. Weggefallene Instrumente	0	0,0%	0	0,0%	0
<b>IV. Teilhabeleist. „berufliche Rehabilitation“ und Förderung Schwerbehinderter</b>	<b>1.705</b>	<b>4,8%</b>	<b>2.040</b>	<b>5,1%</b>	<b>+334</b>
1. Pflichtleistungen zur beruflichen Rehabilitation	1.174	3,3%	1.172	2,9%	-3
a) Erstattungen Leistungen zur Rehabilitation an öffentlich-rechtliche Träger	0	0,0%	0	0,0%	0
b) Teilnahmekosten für Maßnahmen zur Teilhabe	1.174	3,3%	1.172	2,9%	-3
c) Erstattung von SV-Beiträgen an Einrichtungen für behinderte Menschen	0	0,0%	0	0,0%	0
2. Ermessensleistungen zur beruflichen Rehabilitation	531	1,5%	868	2,2%	+337
a) Vermittlungsunterstützende Leistungen	7	0,0%	9	0,0%	+2
b) Maßnahmekosten Förderung der beruflichen Weiterbildung (Reha-FbW)	172	0,5%	205	0,5%	+33
c) Zuschüsse an Arbeitgeber für Maßnahmen zur Förderung der Teilhabe	31	0,1%	19	0,0%	-12
d) Zuschüsse zur Förderung der Eingliederung schwerbehinderter Menschen	321	0,9%	635	1,6%	+314
e) Förderung der Berufsausbildung benachteiligter behinderter Auszubildender	0	0,0%	0	0,0%	0
<b>V. Weitere Förderleistungen</b>	<b>39</b>	<b>0,1%</b>	<b>8</b>	<b>0,0%</b>	<b>-31</b>
1. Leistungen nach dem Altersteilzeitgesetz (AtG)	0	0,0%	0	0,0%	0
2. Reisekosten - allgemeine Meldepflicht	7	0,0%	8	0,0%	+1
3. Weggefallene Instrumente	31	0,1%	0	0,0%	-31

Quelle: Bundesagentur für Arbeit, Controlling und Finanzen; eigene Berechnungen (BIAJ.de)

Bremer Institut für Arbeitsmarktforschung und Jugendberufshilfe (BIAJ.de)

Seite 4 von 4

2015-10-27\_sgb2-egt-hb-bhv-jan-sep-2015